

Nach Geldautomatensprengung: Sparkasse Edemissen stellt sanierte Räume vor

Im Juli 2022 hatte es im Geldinstitut geknallt – Jetzt die **Wiedereröffnung** nach mehreren Monaten Sanierung

VON JANINE BARRESI

Edemissen. Tag der offenen Tür bei der Sparkassen-Filiale in Edemissen: Nach der Geldautomatensprengung durch Kriminelle im Juli 2022 begrüßten Jens Müller, Regionaldirektor der Sparkasse Hildesheim-Goslar-Peine und Michael Bracke, Geschäftsstellenleiter der Sparkasse in Edemissen, sowie ihr Team, die Kundinnen und Kunden in der Peiner Straße. Nach einigen Monaten Sanierungsarbeiten, die auch noch laufen, kann die Filiale wieder vollumfänglich genutzt werden, wie Bracke berichtet. Nur die SB-Technik und ein paar Restarbeiten, wie unter anderem fehlendes Licht über den Geldautomaten oder die Beschriftung fehlen noch. „Auch ein zweiter Automat, bei dem Geld eingezahlt werden kann ist noch in Arbeit, aber es ist alles bestellt“, erläutert Müller.

Die Kundschaft musste sich die vergangenen Monate auf ei-

nige Einschränkungen einstellen, zum Beispiel war der ganze SB-Bereich nicht nutzbar, Auszahlungen waren nur im geringen Maße möglich und auch nur über den Schalter, beziehungsweise über die Kasse. Doch die neuen Räume mit der modernen Technik entschädigen dies wieder.

Das findet auch Hans-Jürgen Vogel aus Oelheim. Er sagt: „Ich habe lange darauf gewartet, aber jetzt ist es echt schön geworden. Es ist sehr ansprechend. Ich gehe gerne hier mein Geld abheben, es sind alle immer sehr freundlich.“

Auch Matthias Werner aus Eickenrode findet den neuen Bereich toll. „Es ist schön, hell und gemütlich. Jetzt brauche ich nicht mehr so viele Kilometer fahren, um Geld abzuheben. Einfach super“, lobt Werner. Ebenso begeistert ist Margot Herde aus Oedesse. „Es ist jetzt alles so wunderschön hell und freundlich. Ich fand es schade,



Die Mitarbeiter der Sparkasse in den neuen Räumen (v.l.): Dong Anh Nguyen, Anja Tiedge, Gunda Himmelstoß, Maria Witzel, Adalina Rakhimzyanova und Michael Bracke.

FOTO: JANINE BARRESI

dass man in der letzten Zeit die Filiale nur eingeschränkt nutzen konnte. Umso mehr freue ich mich, dass ich jetzt wieder am Automaten Geld abheben kann.“

Dazu erklärt Geschäftsstellenleiter Michael Bracke: „Tatsächlich ist der ganze Service-Bereich optisch sowie auch organi-

satorisch neu. Wir haben auch auf technische Neuerungen geachtet.“ Und auch beim Thema Sicherheit habe die Sparkasse nach der Sprengung massiv aufgerüstet. „Wir tun alles für den Sicherheitsschutz“, schildert Bracke. Müller ergänzt: „Wir haben alles, was es auf dem Markt

gibt an Sicherheitstechnik benutzt.“ Details dazu wollen sie nicht nennen, doch beide sind sich einig, „dass es leider einen hundertprozentigen Schutz nicht geben kann“.

Einen hohen Millionenschaden haben Kriminelle bei insgesamt sieben Sprengangriffen auf Geldautomaten im Peiner Land verursacht. Zuletzt traf es im Oktober 2022 die Filiale der Deutschen Bank in Vechelde, die Malle davor hatte es die Volksbank und die Sparkasse erwischt. Die Fahndung der Polizei nach den Tätern der Sprengungen – auch in Edemissen – läuft noch.

Die Filiale der Sparkasse in Edemissen befindet sich seit 2002 an der Peiner Straße, vorher war sie an der Straße „Zum Osterberge“. Michael Bracke ist dort seit 2013 Geschäftsstellenleiter und verantwortlich für acht Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die auch für die Privatkunden- sowie Vermögensberatung zuständig sind.



Am Anfang steht das Vertrauen. Wenn

Kundinnen und Kunden bei Mehmet Celik wegen einer gründlichen Steinreinigung für ihren Hof oder ihre Terrasse anrufen, können sie sich darauf verlassen, dass für ihn das Ergebnis zählt und nicht der Auftrag. „Nicht nur einfach irgendwie machen und dann verschwinden“, ärgert er sich über üble Machenschaften, die seine Branche in Verruf bringen.

Dabei ist es so wichtig für das Gemüt der Eigentümer, wenn das Haus ringsum gepflegt ist und sie sich nicht jeden Tag über die verkrustete Einfahrt oder den Moos auf dem Pflaster ärgern müssen.

Zu jeder Anfrage gehört für Mehmet Celik ein seriöses Angebot, das er vor Ort schreibt, wenn er sich die Steine und den Zustand angesehen hat. „Jede Fläche müssen wir anders behandeln, das wollen wir uns vorher genau ansehen.“ Und mit einem Arbeitsgang ist es nicht getan, erst kommt die umweltverträgliche Vorbehandlung, dann werden die Steine gereinigt und veredelt.



Seine Firma Steinfresh-Steinsanierung 38 kümmert sich um alle Arten von Steinen rund ums Haus, auch um Mauern oder alte Waschbetonplatten.

Im letzten Jahr hat Herr Celik sein Angebot sogar noch erweitert. Auch die Dachreinigung mit Beschichtung führt er jetzt fachmännisch aus.

Dass die Mitarbeiter ihr Handwerk verstehen, kann Ralf Schürmann aus Peine bezeugen. Er hatte sich sehr über Rotkeel, Flechten und Pilze auf seinen Betonsteinen geärgert. Moos und Schimmel verunstalteten sein Dach. 2021 fiel der Entschluss, die Garageneinfahrt, den Hof und das Dach reinigen zu lassen. Ich bin auf die Firma Steinsanierung 38 aufmerksam geworden, als Herr Celik den Auftrag bei meinem Nachbarn ausführte. Das Ergebnis war super. Er erstellte mir dann auch ein Angebot für meine Einfahrt und für die Reinigung und Beschichtung meines Dachs und führte die Arbeiten zuverlässig aus. Vom Ergebnis bin ich begeistert!

Schon das Zwischenergebnis sei „sagenhaft“ gewesen, am Ende wirkte die Fläche wie „frisch verlegt“ und das Dach fast wie neu. Aber dem nicht genug. Ralf Schürmann muss auch keine Angst mehr haben, dass ihm wuchernde Kräuter die Laune verderben. Mehmet Celik kommt nun einmal im Jahr vorbei zur Pflegespritze.

Ralf Schürmann: „Jetzt sieht alles top aus und es ist Ruhe.“



Steinsanierung 38
Inhaber Mehmet Celik
Pappelkamp 1
38268 Lengede

Telefon: 05344 2626969
Mobil: 0176-47180007
info@steinfresh-steinsanierung38.de
www.steinfresh-steinsanierung38.de